

Mica

# **Was wäre, wenn...**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Eine kleine Sammlung mit was wäre, wenn... Geschichten.

## Vorwort

Ich will hiermit niemanden beleidigen oder mich über jemanden lustig machen. Ich schreibe einfach auf, was ich denke, was passiert wäre, wenn... nun ja, etwas anders gewesen wäre. D

# Inhaltsverzeichnis

1. ...Steven Spielberg das letzte Harry Potter Buch geschrieben hätte?

# ...Steven Spielberg das letzte Harry Potter Buch geschrieben hätte?

Die Schlacht tobte.

Menschen rannten schreiend an Harry vorbei, die Zauberstäbe erhoben, einige fielen ohne zu atmen zu Boden. Die Lichtspiele der Zauber und die schmerz erfüllten Schreie kümmerten Harry nicht. Seine Augen suchten hektisch die Menge ab, auf der Suche nach einem bestimmten Menschen. Er suchte Ginny. Ginny, das Mädchen, nein, die Frau die er liebte.

"Harry, wir brauchen dich!", rief Hermine aus der Ferne, die Mühe hatte, einen undefinierbaren Zauber abzuhalten, der von einem maskierten Todesser losgeschickt wurde.

Doch dann sah er sie, die roten Haare stachen klar aus der Masse hervor.

"Ginny!", rief Harry.

Ginny erkannte ihn, schubste die anderen Menschen weg, um rennend zu ihm zu gelangen. Harry breitete die Arme aus und sie zu umarmen.

"Harry, es ist so schrecklich, Fred - er ist tot!", ihre Wangen zeigten Spuren der Tränen, ihre Augen noch immer feucht. Harry nahm Ginnys fein geschnittenes Gesicht in beide Hände und schaute ihr in die wunderschönen Augen.

Neben ihnen fiel Collin Creevy. Doch Harry spürte nichts, er war zu abgelenkt von Ginnys Schönheit. Er küsste sie stürmisch. Ginny erwiderte den Kuss nicht minder begierig.

Doch Harry wusste, dass es der letzte Kuss sein konnte. Und Ginny war es ebenso bewusst. Als er die Augen öffnete, sah er den letzten Hauch einer Sternschnuppe im Nachthimmel, den die verzauberte Decke der großen Halle zeigte, verschwinden.

-----

Harry und Ron standen mit ernstem Gesicht im verbotenen Wald. Sie warteten. Harry hatte in Voldemorts Geist hineingesehen und gesehen, dass hier etwas passieren würde.

Aus dem Schloss Hogwarts drangen noch immer Schreie. Mit jeder Minute, die Harry wartete um Voldemort zu besiegen, konnte ein weiterer Freund sterben.

Plötzlich, als wäre es die ganze Zeit da gewesen, erschien ein riesiges Gefährt nicht weit über Harry und Ron am Himmel. Es war rund und aus Metall. Immer näher kam es, setzte zur Landung an. Unten erschienen drei Beine und unter Dampf, Knallen und einer Explosion des hinteren Teils des Gefährts landete es. Harry konnte nicht genau erkennen was es war, das Licht kam von hinten und so konnte er nur eine riesige Shillouhette erkennen.

Dann tat sich etwas. Eine Tür öffnete sich, wie eine Brücke klappte sie langsam nach unten.

Kaum war sie mit einem lauten dumpfen Geräusch auf dem Boden aufgekommen, erschien ein Mensch in dem Gefährt. Harry wunderte sich nicht, dass er in Zeitlupe die Brücke hinunterschritt, daran hatte er sich im Laufe der Zeit gewöhnt. Doch als der Mensch unten an der Brücke angekommen war, hatten sich Harrys Augen an das grelle Licht gewöhnt und er konnte erkennen, wer es war...

"Mein Gott!", rief Ron neben ihm erschrocken und mit aufgerissenen Augen. "Es ist Lord Voldemort!"

"Und er ist ein Alien!", rief Harry, nicht minder erschrocken.

"Harry Potter", sagte Voldemort und kam so nah an Harrys Gesicht heran, wie es möglich war. "Der Junge, der überlebte."

Voldemort ging langsam ein paar Schritte zurück. Harry bemerkte nicht, wie er seinen Zauberstab aus dem Ärmel zog.

"AVADA KEDAVRA!"

Doch Harrys Reaktion war schnell.

"EXPELLIARMUS!"

Die rote und die grüne Lichtkugel rauschten aufeinander zu und trafen sich in der Mitte.

"Du wirst - mich niemals besiegen können!", rief Harry, während er angestrengt versuchte, den rot schimmernden Lichtstreif aus seinem Zauberstab am Leben zu erhalten.

Doch er merkte, wie er schwächer wurde und sah, wie Voldemorts grüne Lichtkugel immer näher rückte. Das Bild verschwamm immer wieder vor seinen Augen...

"Du stirbst, Harry Po -"

KNALL!

Beide Zauber waren unterbrochen. Voldemort lag am Boden. Tot.

Gerade explodierte der Astronomieturm, als Harry sich verstört aber erleichtert zu Ron umwand.

Ron stand mit gerunzelter Stirn und erhobenem Haupt da, mit einer Pump Gun in den Armen.

"Ich weiß gar nicht, wozu dieser Zauberstabkram eigentlich gut sein soll",sagte Ron.